

Industrie- und Handelskammer zu Köln -Anerkennungsberatung-Unter Sachsenhausen 10-26 50667 Köln

Hiermit beantrage ich die Anerkennung eines beruflichen Zeugnisses gemäß § 10 Bundesvertriebenengesetz:

Name	
Vorname	
Geburtsdatum-/-ort	
Anschrift	
Telefon-Nr.	
E-Mail	
	/ Praxisphasen in der Ausbildung betrug insgesamt Monate. deren Stelle einen Antrag auf Anerkennung/Gleichstellung gestellt.
Ort/Datum	Unterschrift
Bitte fügen Sie diesem	Antrag folgende Unterlagen bei:

- 1. Beglaubigt Kopie des ausländischen Abschlusszeugnisses
- 2. Übersetzung des Zeugnisses, erstellt durch einen amtlich beeidigten oder öffentlich bestellten Übersetzer/Dolmetscher¹
- 3. Beglaubigte Kopie des Flüchtlings-/Vertriebenenausweises bzw. der Spätaussiedlerbescheinigung, in dem/der Sie namentlich erwähnt sind
- 4. Bei Namensänderung: Kopie der Heiratsurkunde oder Auszug aus dem Familienstammbuch
- 5. Tabellarischer Lebenslauf (schulischer und beruflicher Werdegang)
- 6. Beglaubigt Kopie des Arbeitsbuches (soweit vorhanden)
- 7. Übersetzung des Arbeitsbuches, erstellt durch einen vereidigten und öffentlich bestellten Dolmetscher

Die Antragsbearbeitung kann erst erfolgen, wenn alle Unterlagen vorliegen. Für die Antragsbearbeitung wird vorab eine Gebühr von 120,- Euro erhoben.

¹ Amtlich beeidigte Übersetzer/Dolmetscher finden Sie unter www.justiz-dolmetscher.de/suche.jsp.